

Projekt Amcane: Mehr Einkommen und Ernährungssicherheit dank biologischem Anbau von Erd- und Cashewnüssen



Die Kleinbauern im Norden Mosambiks gehören zu der ärmsten Bevölkerungsgruppe des Landes. Auf ihren kargen Böden wachsen zwar anspruchslose Agrarprodukte wie Erd- und Cashewnüsse, trotzdem fällt die Ernte wenig ertragsreich aus. Gründe dafür sind der nährstoffarme Boden, kaum Zugang zu Kapital und technischen Hilfsmitteln sowie wenig ökonomisches Know-how. Um der Bevölkerung dieser Region ein besseres Einkommen zu sichern, fördert das Projekt AMCANE die Entwicklung der Erd-, Cashew- und Macadamianuss-Wertkette.

Projektziele

- Kleinbauern erhöhen Produktivität, Qualität und Absatz dank verbesserten und nachhaltigen Produktionspraktiken.
- Lokale und regionale Unternehmer steigern die Nachfrage der angebauten Produkte zu fairen Preisen.
- Die verschiedenen Akteure innerhalb der Lieferkette tragen zur Entwicklung integrativer Standards und eines besseren Geschäftsumfelds bei.

Besonderheiten des Projekts

Dank der neu geschaffenen Wertschöpfungskette profitieren die beteiligten Akteure von einer besseren Ernte, Zugang zu Märkten, Produkten in Bio-Qualität zu fairen Preisen, einem höheren Einkommen und einer verbesserten Nahrungsgrundlage.

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an: patrik.ausderau@led.li

Land und Gebiet

Mosambik, Provinzen Cabo Delgado und Nampula im Norden des Landes

Projektlaufzeit

01.01.2023 – 31.12.2025
(Phase II)

Gesamtbudget

CHF 1'368'000

Partnerorganisation



Weitere implementierende Organisationen

COSEBO
BioAgro



Weitere Infos

[AMCANE Website](#)

